



## 3. Bayerischer Fachkongress Glücksspiel Pathologisches Glücksspielen & komorbide Störungen

24. Oktober 2012, 8:45-17:45 Uhr, München

### Pathologisches Glücksspielen & komorbide Störungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aktuelle epidemiologische und klinische Studien belegen die hohe individuelle psychosoziale Belastung von problematischen und pathologischen Glücksspielern. Eine der Hauptursachen hierfür liegt in dem im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung drei- bis vierfach erhöhten Risiko dieser Patientengruppe für das Vorliegen einer weiteren psychischen Erkrankung.

Hieraus ergeben sich bedeutsame Fragestellungen für die Beratung und Behandlung der Betroffenen: Welche Schwierigkeiten resultieren aufgrund einer Doppeldiagnose für die Motivationsarbeit im Rahmen der ambulanten Beratung? Welche Chancen ergeben sich aus der Berücksichtigung komorbider Störungsbilder für die therapeutische Beziehung? Welche integrativen Behandlungsmodelle bestehen? Lassen sich nach aktuellem Stand der Forschung in sequentiellen und parallelen Behandlungskonzepten sinnvolle Alternativen finden? Welche Implikationen lassen sich aus der Reihenfolge des Auftretens der Störungsbilder für die Behandlung ableiten?

Experten treffen Experten

In vier Einzelbeiträgen werden der aktuelle Stand des Wissens und aktuelle Behandlungsansätze zu den am häufigsten komorbid-auftretenden Störungsbildern referiert. Den Rahmen bilden die epidemiologische Perspektive im Eröffnungsvortrag und ein Überblick über integrative Behandlungskonzepte für pathologische Glücksspieler im Abschlussvortrag.

Damit treffen Expertinnen und Experten aus den Bereichen Substanzabhängigkeit, affektive Störungen, Angst- und Persönlichkeitsstörungen auf Expertinnen und Experten in Bezug auf pathologisches Glücksspielen.

Als Vertreter der LSG und ihrer Kooperationspartner möchten wir Sie sehr herzlich zum 3. Bayerischen Fachkongress Glücksspiel einladen. Wir wünschen Ihnen spannende Vorträge, konstruktive Diskussionen, einen regen Austausch und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dipl.-Psych. M. Arnold  
GF BAS

P. Eberle  
GF LSG

Prof. Dr. G. Bühringer  
GF IFT

### Informationen und Kontakt

#### Veranstaltungsort

##### Salesianum – Tagungszentrum

Sieboldstr. 11, 81669 München

Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln (S-Bahn Haltestelle Rosenheimer Platz, alle S-Bahnlinien ab Hauptbahnhof/Marienplatz in Richtung Ostbahnhof).

Das Salesianum – Tagungszentrum ist vom Rosenheimer Platz aus in ca. 5 Minuten Fußweg zu erreichen.

#### Organisatorische Information

Für die Teilnahme an dem **kostenfreien Fachkongress** ist eine **Anmeldung** per E-Mail, Fax oder Telefon **erforderlich**. Eine Teilnahmebescheinigung kann ausgestellt werden.

Sollten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung **kurzfristig verhindert** sein, sind wir Ihnen für eine **kurze Rückmeldung** dankbar, um Ihren Platz ggf. an einen Interessenten auf der Warteliste vergeben zu können.

#### Kontakt

##### Bayerische Akademie für

##### Sucht- und Gesundheitsfragen

##### BAS Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)

Geschäftsführung: Dipl.-Psych. Melanie Arnold

Landwehrstr. 60-62, 80336 München

Tel.: 089. 530 730 - 0

Fax: 089. 530 730 - 19

E-Mail: [bas@bas-muenchen.de](mailto:bas@bas-muenchen.de)

Web: [www.bas-muenchen.de](http://www.bas-muenchen.de)

#### Anerkannte Fortbildungsveranstaltung

Für den Besuch der Veranstaltungen werden bei den jeweiligen Kammern Fortbildungspunkte beantragt.

## Programm Teil I

8:45-9:30 Uhr	Begrüßungskaffee  Moderation	<b>Prof. Dr. Norbert Wodarz</b> 1. Vorsitzender BAS e.V.
9:30-9:45 Uhr	Grußwort und Einführung	<b>Petra Eberle</b> Geschäftsführung LSG
9:45-10:45 Uhr	<b>Eröffnungsvortrag:</b> Pathologische Glücksspieler: Welche Relevanz haben komorbide Störungen?	<b>PD Dr. Ludwig Kraus</b> IFT München
10:45-11:45 Uhr	<b>Vortrag 1:</b> Behandlung substanzbezogener Störungen: Was wissen wir heute?	<b>Dr. Eva Hoch</b> Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim
11:45-13:00 Uhr	Mittagspause	

## Programm Teil II

13:00-14:00 Uhr	<b>Vortrag 2:</b> Angststörungen – Was wir wissen und deshalb tun sollten!	<b>Dr. Franziska Einsle</b> Klinische Psychologie und Psychotherapie, Technische Universität Dresden
14:00-15:00 Uhr	<b>Vortrag 3:</b> Depressionen – Früherkennung und Behandlungsplanung für die ambulante Beratung	<b>Prof. Dr. Martin Hautzinger</b> Klinische Psychologie und Psychotherapie, Eberhard Karls Universität, Tübingen
15:00-15:30 Uhr	Kaffeepause	
15:30-16:30 Uhr	<b>Vortrag 4:</b> Von der Pathologisierung zur Kompetenzorientierung: Ein nicht- konfrontativer und ressourcenorientierter Ansatz in der Psychotherapie bei Persönlichkeitsstörungen	<b>Dr. Petra Schuhler</b> AHG Klinik Münchwies
16:30-17:30 Uhr	<b>Abschlussvortrag:</b> Integrativ, sequentiell, parallel? Die Behandlung von pathologischen Glücksspielern mit komorbiden Störungsbildern	<b>PD Dr. Johannes Lindenmeyer</b> Salus-Klinik Lindow

## Anmeldung

- Hiermit melde ich mich zum  
**3. Bayerischen Fachkongress Glücksspiel „Pathologisches Glücksspielen & komorbide Störungen“**  
der **Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern**  
am **24. Oktober 2012** in **München** an.

Titel: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Institution: \_\_\_\_\_

Abteilung: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort : \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_